



KUN (7077 M) BERGEXPEDITION ÜBER DIE TECHNISCH UNKOMPLIZIERTE NORMALROUTE

Ort: Indien

Reisedauer: 31 Tage

Teilnehmerzahl: 8 - 12

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Aktives Reisen, Bergexpedition

Der Kun (7077 m) ist ein attraktives Bergziel auf einer technisch einfachen Route mit hoher Erfolgsquote im Zaskar-Himalaya. Zur Eingewöhnung an die große Höhe wird der Stok Kangri (6121 m) bestiegen, so dass Sie perfekt akklimatisiert sind.

Die Zwillingsgipfel Nun (7135 m) und Kun (7077 m) bilden die höchsten Erhebungen des Zaskar-Himalaya im indischen Bundesstaat Jammu und Kaschmir. Der Kun als kleinerer und etwas einfacherer der beiden Gipfel wurde bereits 1913 erstmals, aber erst 58 Jahre später zum zweiten Mal bestiegen. Inzwischen wird der Kun zwar regelmäßig, aber nach wie vor nicht sonderlich häufig besucht. Dabei machen ihn seine gute

Erreichbarkeit, die technisch unkomplizierte Route über den Nordostgrat sowie die hohe Erfolgsquote zum prädestinierten Ziel für erfahrene Bergsteiger, die einen attraktiven 7000er versuchen wollen. Vor dem eigentlichen Ziel dieser Bergexpedition besteigen Sie den Stok Kangri (6121 m), welcher sich als Pyramide aus der Ladakh-Kette über Leh erhebt. Mit dem Wissen um Ihre gute Akklimatisation gehen Sie dann an den 7000er. Im Vorübergehen lernen Sie die buddhistische Klosterkultur kennen und bekommen Einblicke in das Leben in Ladakh. Buddhistische Klöster im Industal, die Trekkingtour zum Stok Kangri (6121 m) und der Kun sind die erfolgversprechende Mixtur zu einem außergewöhnlichen Bergerlebnis in einer spektakulären Gegend. Die Bergtour endet in Srinagar am Dal-See, den Sie auf einer entspannenden Bootsfahrt erleben. Mit einem Besichtigungsprogramm in Delhi oder Agra (optional) klingt diese vielfältige Expeditionsreise aus.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- DIAMIR-Expeditionsleitung, lokale Begleitmannschaft
- Inlandsflüge Delhi – Leh und Srinagar – Delhi in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Komplette Campingausrüstung (inkl. Tisch, Klappstühle, Essens-, Schlaf- und Küchenzelt) während des Trekkings und im Basislager
- Komplette Hochlagerausrüstung und Verpflegung
- Lasttiere für bis zu 20 kg persönliches Gepäck während des Trekkings
- Besteigungsgenehmigung
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Trekkingsack
- 7 Ü: Hotel im DZ
- 22 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 28×F, 4×M, 21×M (LB), 26×A

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag (nur Hotel)	180€
Zubringerflug ab D/A/CH	auf Anfrage
Tagesausflug nach Agra (bei 2-3 Teilnehmern)	165€
Rail & Fly	40€

Reiseverlauf

1. Anreise

Flug nach Delhi.

2. Delhi – Leh (3500 M)

Ankunft in der Metropole Delhi, von wo aus Sie gleich weiter nach Leh fliegen. Nach einem spektakulären Panoramaflug, bei dem sich bei klarem Wetter fantastische Blicke auf das Nun-Kun-Massiv sowie in der Ferne die 8000er des Karakorums bieten, erreichen Sie Leh. Im Hotel gönnen Sie sich etwas Ruhe nach der langen Reise und angesichts der Höhe von ca. 3500 m. Am Nachmittag können Sie ein Stück durch Leh schlendern, wobei sich Abstecher hinauf zum Stadtpalast oder dem darüber gelegenen

	Namgyal Tsemo Kloster anbieten. Am Abend packen Sie für die Trekkingtour zum Stok Kangri. Übernachtung im Hotel. Die Region Ladakh ist kulturell stark vom tibetischen Buddhismus geprägt und unterscheidet sich deutlich vom restlichen Indien. Die vielen, hoch an die Berghänge gebauten Klöster mit den sie umgebenden Dörfern machen den besonderen Reiz des Indus-Tals aus. Fahrt nach Spituk (3225 m). Hier liegt imposant auf einem Bergkegel das Zentralkloster des Gelbmützen-Ordens. Nach Besichtigung beginnt das Trekking zum Basislager des Stok Kangri. Tagesziel ist die Oase Zinchen (3350 m). Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h, 15 km).
3. Leh – Spituk – Trekking Nach Zinchen	
4. Zinchen (3350 M) – Rumbak (3850 M)	Die heutige Trekkingetappe führt Sie über Bäche und durch eine Schlucht in den Hemis-Nationalpark hinein, bis in die Oase Rumbak (3850 m), wo Sie Ihr Lager aufschlagen. Auf dieser Wegstrecke können Sie bereits die ersten schneebedeckten Gipfel sehen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h, 680 m?, 50 m?, 15 km).
5. Rumbak (3850 M) – Stok-La (4875 M) – Mankarmo (4375 M)	Die erste große Herausforderung liegt heute vor Ihnen: der Stok La (4875 m). Von hier haben Sie bei klarem Wetter eine grandiose Aussicht auf Rumbak, über das tief eingeschnittene Flusstal und die zerklüfteten Gebirgsketten. Weiter führt Ihre Wanderung hinab nach Mankarmo (4375 m). Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h, 1250 m?, 730 m?, 12 km).
6. Mankarmo – Basislager (5000 M) – Hochlager (5350 M) – Basislager	Am frühen Morgen wandern Sie, den Stok Kangri fest im Blick, das Tal hinauf bis zum Basislager. Von hier aus unternehmen Sie auch gleich einen Aufstieg hinauf zum flachen Gletscher, um sich noch besser zu akklimatisieren. Dieser Ausflug bereitet Sie gut auf den Gipfeltag vor. Rückkehr zum Basislager. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6h, 975 m?, 350 m?)
7. Basislager (5000 M)	Heute legen Sie zur optimalen Akklimatisierung vor dem Gipfeltag einen Vorbereitungstag im Basislager ein. Gemeinsam mit Ihrem Expeditionsleiter kontrollieren Sie Ihre Ausrüstung und unternehmen am Vormittag eine weitere Akklimatisationstour vom Basislager aus. Am Nachmittag ruhen Sie sich für den Gipfeltag aus. Übernachtung im Zelt.
8. Basislager – Gipfel (6121 M) – Basislager (5000 M)	Die Nacht ist zeitig zu Ende und je nach Wetterverhältnissen beginnen Sie den Aufstieg zum Gipfel zwischen ein und fünf Uhr. Sie überqueren den flachen, spaltenfreien Gletscher, um dann in nicht enden wollenden Serpentina bergan zu steigen. Bei etwa 5800 m gelangen Sie auf den Gratrücken, der zum Gipfel führt – schließlich ist der höchste Punkt erreicht, 6121 m! Bei klarem Wetter haben Sie von hier einen phantastischen Blick über die Berge der Zaskar-Kette bis zum majestätischen Karakorum-Gebirge. Beim Abstieg folgen Sie demselben Weg hinunter bis ins Basislager. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 10-12h, 1100 m??, 14 km).

9. Basislager (5000 M) – Leh (3500M)	Sie verlassen das Basislager und wandern zurück nach Stok (3600 m), wo bereits das Fahrzeug wartet, das Sie nach Leh zurück bringt. Vor der Rückfahrt besichtigen Sie noch die große Buddha-Statue oberhalb von Stok. In Leh können Sie erstmals wieder die Annehmlichkeiten einer festen Unterkunft genießen. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 4h, 1400 m?).
10. Leh – Lamayuru – Kargil (2700 M)	Heute führt die Fahrt zunächst ca. 120 km bis zum Kloster Lamayuru (3440 m), nach dessen Besichtigung und einer Mittagsrast Sie die Fahrt über den 4100 m hohen Pass Fotu La – den höchsten Pass auf der Straße zwischen Leh und Srinagar – fortsetzen. Eine Pause legen Sie noch zur Besichtigung des Buddha-Reliefs bei Mulbekh ein. Am Abend erreichen Sie Kargil. Übernachtung im einfachen Hotel. (Fahrt ca. 220 km, 5-6h)
11. Kargil – Golmatonga (3940 M)	Fahrt in die Zaskar Berge. Der Straße, welche später in der Schlucht des Suru-Flusses zur einfachen Piste wird, folgen Sie bis zu den wenigen Häusern von Golmatonga. Hier wird heute auch das Camp errichtet. Übernachtung im Zelt. (Fahrt 100 km, ca. 4h)
12. Golmatonga (3940 M) – Basislager (4550 M)	Der Aufstieg ins Basislager (4550 m) für die Besteigung des 7077 m hohen Kun hat landschaftlich eine Menge zu bieten: üppige Blumenwiesen, kristallklare Bäche, riesige Moränen, geröllbedeckte Gletscher und natürlich großartige Bergblicke! Kurz vor Erreichen des Tageszieles muss noch ein kleiner Schmelzwasserfluss durchquert werden – Trekkingstöcke und Trekkingsandalen sind hier unabdingbar! Im Basislager angekommen, richten Sie sich für die nächsten 2 Wochen häuslich ein. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-7h, 800 m? 185 m?).
13. Besteigung Des Kun	13 Tage stehen zur Besteigung des 7077 m hohen Kun zur Verfügung. Vom Basislager aus werden Sie die erforderlichen Hochlager (Lager 1 auf ca. 5400 m, Lager 2 auf ca. 6100 m und Lager 3 auf ca. 6300 m) errichten. Die Route führt dabei zunächst über Geröll und meist apere Gletscher, später fast ausschließlich über Schnee und Eis, und weist keine besonderen technischen Schwierigkeiten auf. Bei normalen Verhältnissen müssen dennoch einige längere, steilere Abschnitte (ca. 40-45°) ggf. mit Fixseilen gesichert werden, je nach Spaltensituation und Schneebeschaffenheit kann das selbständige Gehen in Seilschaften erforderlich sein. Bei sehr guten Verhältnissen sind diese Passagen jedoch u. U. auch ohne diese Hilfe begehbar. Während der Errichtung der Hochlager können Sie sich langsam an die Höhe anpassen und es bleibt auch genügend Zeit für Ruhetage im Basislager. Sind Sie in unterschiedlichen Gruppen unterwegs, werden Absprachen und Taktik per Funk zwischen den einzelnen Seilschaften festgelegt. Wenn die Lager 1 und 2 eingerichtet sind

und Sie sich nach einer Nacht im Lager 2 nochmals ausreichend im Basislager erholt haben, können Sie einen Gipfelversuch starten! Beim Gipfelaufstieg werden Sie je nach Wettersituation und körperlicher Verfassung das dritte und letzte Hochlager errichten und von dort aus am nächsten Tag direkt zum Gipfel weitergehen. Der Gipfelaufstieg führt über eine Steilstufe (ca. 30-40°) zum Grat, dem man teilweise exponiert, jedoch ohne besondere technische Schwierigkeiten folgt. Je nach Verhältnissen werden hier ggf. wiederum Fixseile installiert, um kurze Steilstufen sicherer zu überwinden. Schließlich legt sich das Gelände zurück und nach einem letzten Aufschwung ist der 7077 m hohe Gipfel erreicht! Bei gutem Wetter schweift der Blick weit über die Bergketten von Ladakh-Zaskar bis hinüber zu den 8000ern des pakistanischen Karakorum (K2, Broad Peak, Gasherbrum 1 und 2) und zum gewaltigen Nanga Parbat (8125 m, auch „Diamir – König der Berge“ genannt). Beim Abstieg ist nochmals volle Konzentration erforderlich, ehe das sichere Lager wieder erreicht ist. Der weitere Abstieg ins Basislager und die komplette Beräumung der drei Hochlager sind bei guter Logistik an 1-2 Tagen problemlos machbar, so dass Sie sich bis kurz vor Verlassen des Basislagers alle Gipfelchancen offenhalten können. Sollte der Gipfelsturm nicht im ersten Anlauf glücken, stehen bei normalem Wetter und guter Akklimatisation Reservetage für einen erneuten Versuch zur Verfügung. Spätestens am Abend des 25. Reisetages müssen jedoch alle Lager beräumt und das Basislager wieder erreicht sein. Die Verpflegung in den Lagern wird komplett gestellt, jedoch ist zusätzliche Unterwegsverpflegung erforderlich. 12 Übernachtungen im Zelt.

14. Basislager (4550 M) – Golmatonga (3940 M)

Heute brechen Sie Ihre Zelte ab, packen zusammen und verlassen das Basislager. Auf der bereits vom Hinweg bekannten Route geht es talauswärts zurück nach Golmatonga (3940 m). Dort feiern Sie am Abend eine zünftige Abschiedsparty mit der lokalen Begleitmannschaft. Übernachtung letztmalig im Zelt. (Gehzeit ca. 4-5h, 185 m?, 800 m?).

15. Golmatonga (3940 M) – Kargil (2700 M)

Heute fahren Sie auf einer landschaftlich großartigen Strecke mit nochmals herrlichen Blicken auf das Nun-Kun-Massiv nach Kargil (2700 m), dem nach Leh zweitgrößten Ort in Ladakh. In Kargil besteht Gelegenheit zu einem Basarbummel, aber vor allem werden Sie sich sicher auf die erste richtige Dusche seit vielen Tagen freuen! Übernachtung im einfachen Hotel.

16. Kargil – Srinagar (1585 M)

Eine lange, aber abwechslungsreiche Fahrt führt Sie aus dem Indischen Himalaya in tiefere subtropische Gefilde. In Srinagar können Sie am Nachmittag noch einen Bummel zum Dal-See und über den Basar unternehmen. Übernachtung im Hotel. (Fahrt 210 km,

17. Srinagar – Delhi

5-6h)

Genießen Sie die stimmungsvolle Bootsfahrt auf dem Dal-See mit einer Shikara, dem hier typischen Ruderboot und entspannen Sie nach der anstrengenden Bergtour. Bei einem Bummel durch die Straßen bekommen Sie einen Eindruck von Srinagar als namhaftes Touristenziel. Am Nachmittag Flug nach Delhi und Transfer zum Hotel. Am Abend gemeinsames Abschiedessen. Übernachtung im Hotel.

18. Delhi Oder Agra

In Delhi haben Sie Freizeit und genießen die Annehmlichkeiten des Hotels oder erkunden die Stadt auf eigene Faust oder optional mit einer geführten halbtägigen Besichtigung. Optional besichtigen Sie in Agra das berühmte Taj Mahal (bitte Hinweis beachten) und das Rote Fort. Rückkehr nach Delhi ins Hotel, wo Sie sich erfrischen können. Spät am Abend erfolgt Ihr Transfer zum Flughafen.

19. Rückreise

Rückflug nach Deutschland.

Termin	Preis
20.08.2021 – 18.09.2021	6080€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Lufthansa oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- DIAMIR-Expeditionsleitung, lokale Begleitmannschaft
- Inlandsflüge Delhi – Leh und Srinagar – Delhi in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Komplette Campingausrüstung (inkl. Tisch, Klappstühle, Essens-, Schlaf- und Küchenzelt) während des Trekkings und im Basislager
- Komplette Hochlagerausrüstung und Verpflegung
- Lasttiere für bis zu 20 kg persönliches Gepäck während des Trekkings
- Besteigungsgenehmigung
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Trekkingsack
- 7 Ü: Hotel im DZ
- 22 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 28×F, 4×M, 21×M (LB), 26×A

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visum (ca. 80 €); Evtl. Flughafenengebühren im Reiseland; Übergepäck bei Inlandsflügen (je nach Airline 15-23 kg frei); Optionale Ausflüge; Foto- und Videogenehmigungen in Museen und Monumenten; Unterwegsverpflegung (z.B. Schokolade und Energieriegel) für die Bergetappen; Evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Besteigung des Kun (7077 m) über die technisch unschwierige Normalroute mit 3 Hochlagern
- Vorbereitung mit Besteigung des Stok Kangri (6121 m)
- 4-tägiges Zelttrekking zum Basislager zur Akklimatisierung mit Überquerung des Stok La (4875 m)
- Betreuung durch DIAMIR-Expeditionsleiter und lokales Begleitteam
- Klosterbesichtigungen in Ladakh mit Namgyal Tsemo, Spituk und Lamayuru
- Optional: Tagestour nach Agra mit Taj Mahal

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag (nur Hotel) 180 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Tagesausflug nach Agra (bei 2-3 Teilnehmern) 165 €/Person

Rail & Fly 40 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert

- [illegible]

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen